

Skeena reagiert auf Entscheidung über Material in der Abraumentsorgungsstätte Albino Lake

08.02.2022 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 8. Februar 2022 - [Skeena Resources Ltd.](#) (TSX: SKE, NYSE: SKE) (Skeena oder das Unternehmen) reagiert auf die Entscheidung des Chief Gold Commissioner bezüglich des Materials in der Abraumentsorgungsstätte Albino Lake auf dem früher produzierenden Gold-Silber-Projekt Eskay Creek (Eskay Creek).

Eine Privatperson, die einen Mineral-Claim auf den Landflächen besitzt, die unter Skeenas Abraumentsorgungsstätte Albino Lake liegen, beantragte am 27. August 2021 beim Chief Gold Commissioner eine Entscheidung über das Eigentumsverhältnis an den Mineralen in den Materialien, die von den früheren Betreibern der Mine Eskay Creek in der Abraumentsorgungsstätte Albino Lake abgelagert wurden. Bei den fraglichen Materialien handelt es sich um Aufbereitungsrückstände (Tailings) und Minerale, die Sulfide und bestimmte schädliche Elemente aus der Mine Eskay Creek enthalten und von Skeena im Rahmen eines Oberflächenpachtvertrags gemäß dem Lands Act sowie Lizenzen gemäß dem Mines Act und dem Environmental Management Act gehandhabt werden.

Ungeachtet Skeenas aktueller Umweltverpflichtungen in Bezug auf diese Materialien erließ der Chief Gold Commissioner am 7. Februar 2022 eine Entscheidung, in der er feststellte, dass die Person Richard Mills Eigentümer aller Materialien in der Abraumentsorgungsstätte Albino Lake ist.

Skeena ist der Ansicht, dass die Entscheidung des Chief Gold Commissioner ein Irrtum ist, und beabsichtigt, gemäß den Berufungsbestimmungen des BC Mineral Tenure Act beim Obersten Gerichtshof von British Columbia Berufung einzulegen.

Walter Coles, President & CEO, kommentierte: Es ist für uns unverständlich, dass der Chief Gold Commissioner von British Columbia das Eigentumsrecht an Materialien, die Skeena und davor Barrick in der Abraumentsorgungsstätte Albino Lake jahrzehntelang aktiv gehandhabt und ökologisch überwacht haben, auf eine Person übertragen würde, die unterhalb der Anlage taube Mineral-Claims abgesteckt hat. Wir sind der Meinung, dass dies einen schwerwiegenden Präzedenzfall für die Mineralexploration, die Erschließung und die Umwelthaftung in British Columbia darstellt. Skeena wird alle rechtlichen Möglichkeiten ausschöpfen, um diese Situation im Rahmen des BC-Gerichtssystems zu bereinigen, und wir haben bereits mit dem Berufungsverfahren begonnen.

Über Skeena

[Skeena Resources Ltd.](#) ist ein kanadisches Bergbauexplorations- und Erschließungsunternehmen, das sich auf die Wiederbelebung der ehemals produzierenden Gold-Silber-Mine Eskay Creek im Tahltan-Territorium im Golden Triangle (Goldenes Dreieck) im Nordwesten von British Columbia (Kanada) konzentriert. Das Unternehmen veröffentlichte im Juli 2021 eine Vormachbarkeitsstudie für Eskay Creek, die einen durchschnittlichen Gehalt von 4,57 g/t Au_{Äq} im Tagebau, einen NPV von 5 % nach Steuern von 1,4 Mrd. CAD, einen IRR von 56 % und eine Amortisationszeit von 1,4 Jahren bei 1.550 USD/Unze Au hervorhebt. Skeena bringt derzeit sowohl Infill- als auch Explorationsbohrungen nieder, um Eskay Creek im Jahr 2022 bis zur vollen Machbarkeitsstudie zu avancieren.

Im Namen des Board of Directors of Skeena Resources Ltd.

Walter Coles Jr.
President & CEO

Kontaktinformation

Investorenanfragen: info@skeenaresources.com
Telefon Büro: +1 604 684 8725
Unternehmenswebsite: www.skeenaresources.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Bestimmte Aussagen und Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind oder auf die verwiesen wird, stellen "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze dar (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen"). Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder unsere zukünftige Leistung. Die Verwendung von Wörtern wie "antizipiert", "glaubt", "schlägt vor", "erwägt", "generiert", "zielt ab", "ist projiziert", "ist geplant", "erwägt", "schätzt", "erwartet", "wird erwartet", "potenziell" und ähnlichen Ausdrücken oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "werden", "könnten" oder "würden", können zukunftsgerichtete Aussagen kennzeichnen. Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zu den hierin enthaltenen spezifischen zukunftsgerichteten Aussagen zählen unter anderem Aussagen zu den Ergebnissen der PFS, zum Abschluss einer Machbarkeitsstudie, zur Verarbeitungskapazität der Mine, zur voraussichtlichen Lebensdauer der Mine, zu den wahrscheinlichen Reserven, zu den geschätzten Investitions- und Betriebskosten des Projekts, zu den laufenden Kosten, zu den Ergebnissen von Testarbeiten und Studien, zu den geplanten Umweltverträglichkeitsprüfungen, zu den zukünftigen Metallpreisen, zu Metallkonzentraten sowie zu zukünftigen Explorations- und Erschließungsarbeiten. Solche zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf wesentlichen Faktoren und/oder Annahmen, zu denen unter anderem die Schätzung von Mineralressourcen und -reserven, die Realisierung von Ressourcen- und Reservenschätzungen, Metallpreise, Besteuerung, die Schätzung, der Zeitplan und der Umfang zukünftiger Explorations- und Erschließungsarbeiten, Kapital- und Betriebskosten, die Verfügbarkeit von Finanzierungen, der Erhalt von behördlichen Genehmigungen, Umweltrisiken, Rechtsstreitigkeiten und die hierin und im Management's Discussion and Analysis ("MD& A") des Unternehmens dargelegten Annahmen für das am 31. Dezember 2020 endende Jahr und im Jahresinformationsblatt ("AIF") des Unternehmens vom 25. März 2021 dargelegt sind. Solche zukunftsgerichteten Aussagen stellen die Erwartungen, Schätzungen und Prognosen des Managements des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse oder Umstände zum Zeitpunkt der Abgabe der Aussagen dar und basieren notwendigerweise auf verschiedenen Schätzungen und Annahmen, die zwar vom Unternehmen zum Zeitpunkt der Abgabe der Aussagen als angemessen angesehen werden, aber keine Garantie für zukünftige Leistungen darstellen. Die tatsächlichen Ereignisse und Ergebnisse können erheblich von den hier beschriebenen abweichen und unterliegen erheblichen betrieblichen, geschäftlichen, wirtschaftlichen und regulatorischen Risiken und Unsicherheiten. Zu den Risiken und Ungewissheiten, die sich auf die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung auswirken können, zählen unter anderem: die inhärenten Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Mineralkonzessionsgebieten verbunden sind, einschließlich der Erteilung von Genehmigungen und anderen behördlichen Genehmigungen; Änderungen der wirtschaftlichen Bedingungen, einschließlich Änderungen des Goldpreises und anderer wichtiger Variablen; Änderungen der Minenpläne und andere Faktoren, einschließlich Unfälle, Geräteausfälle, schlechtes Wetter und andere Verzögerungen bei der Projektdurchführung, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen; Umweltrisiken und unvorhergesehene Rekultivierungskosten sowie andere Risikofaktoren, die in den MD&A und AIF des Unternehmens für 2020 sowie in den anderen regelmäßigen Einreichungen des Unternehmens bei den Wertpapier- und Regulierungsbehörden in Kanada und den Vereinigten Staaten, die auf SEDAR unter www.sedar.com oder auf EDGAR unter www.sec.gov.

Die Leser sollten sich nicht in unangemessener Weise auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren und/oder zu überarbeiten, es sei denn, dies ist nach den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/80986--Skeena-reagiert-auf-Entscheidung-ueber-Material-in-der-Abraumentsorgungsstaette-Albino-Lake.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).